

FOTOERLEBNISREISE AUF MALLORCA DIE INSEL MIT DEN VIELEN GESICHTERN 20. – 26.10.2012



Die Insel empfängt einen mit mediterranem Licht und angenehm warmen Temperaturen. Dabei hat der Mallorca Urlaub und die Insel Mallorca alles zu bieten was der Erholung suchende und gestresste Mitteleuropäer sich wünscht. Der Nordwesten von Mallorca lädt zum Bergwandern, Mountainbiken, Fotografieren und Relaxen ein. Die Berge steigen hier bis zu 1400 Meter auf. Das Herz von Mallorca, die Hauptstadt der Insel, Palma de Mallorca, mit vielen Restaurants oder der berühmten Markthalle, hier pulsiert das Leben und es gibt viel zu entdecken. Im Südosten findet man kleine romantische Badebuchten, die auch heute noch teilweise unverbaut und einsam sind. Das Hinterland und Inland von Mallorca bietet mit sanft geschwungenen Hügeln ausreichende Möglichkeiten zu ausgiebigen Fotoausflügen, Spaziergängen und Wanderungen. Auf Mallorca findet jeder sein Glück. Ob Künstler, Fotograf, Sportler oder Tourist.

REISETERMIN:

20. – 26.10.2012

LEISTUNGEN:

- ⇒ Flug mit Condor Frankfurt – Mallorca - Frankfurt
- ⇒ Transfer Flughafen – Hotel - Flughafen
- ⇒ 6 x Übernachtung Frühstücksbuffet
- ⇒ 6 x Abendessen im Hotel / Halbpension
- ⇒ Begrüßungscocktail und Infoabend
- ⇒ Workshop „Mallorca für Sehende“
- ⇒ Alle notwendigen Transfers vor Ort
- ⇒ Workshop-Leiter Herr Donald Unter Ecker
- ⇒ Reisepreissicherungsschein
- ⇒ Reiseinformationsmaterial zu Mallorca

REISEPREIS:

EUR 1.395,00 pro Person im Doppelzimmer
EUR 120,00 Einzelzimmerzuschlag

Das Angebot gilt vorbehaltlich Verfügbarkeit zum Zeitpunkt der Reservierung.

Mindestteilnehmerzahl: 7 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behält sich der Veranstalter eine Stornierung der Reise bis 8 Wochen vor Anreise vor.



3* Hotel Porto Soller, Port de Soller (oder vergleichbar)

Auf einer kleinen Anhöhe, mit traumhaftem Ausblick auf das Meer und den Hafen gelegen. Der Fußweg führt über eine ansteigende Straße. Auf Anfrage gibt es Kleinbusservice zum Strand. Das klimatisierte Hotel verfügt über 4 Etagen mit Aufenthaltsraum mit W-LAN, Bar und Restaurant. Von der Sitzterrasse genießen Sie einen herrlichen Panoramablick.

In der Außenanlage vor dem Hotel befindet sich der Pool mit Whirlpool, Sonnenterrasse mit Liegen, Sonnenschirmen und eine Snackbar.

Die 126 Zimmer über Telefon, Sat.-TV, regulierbare Klimaanlage/Heizung, Mietsafe, Bad/WC, Föhn und Balkon. Auf Wunsch kann seitlicher Meerblick angefragt werden.

Reiseveranstalter: hk travel plus GmbH
Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen des Reiseveranstalters.

WORKSHOP-PROGRAMM:

Täglich fotografische Streifzüge zu Fuß oder per Auto zu / an diversen Locations. Täglich ein neues, abwechslungsreiches, auf die betreffenden Tagesziele abgestimmtes fotografisches Thema. Technische und gestalterische Fragen, Objektivwahl, Belichtungsfragen, Einsatz von Filtern, Schärfentiepen-Einsatz usw. oder Ratschläge zur Motivgestaltung und Bildaufbau werden kontinuierlich zwischen Workshop-Leiter und –Teilnehmern so individuell wie möglich besprochen, Erfahrungen werden vermittelt und untereinander ausgetauscht. Nach dem Abendessen Rückschau auf den Fototag: Wo war es super, wann hat es geklemmt? Da der Workshop stark individuell und natürlich auch vom Wetter abhängig ist, sind dem Workshop-Leiter Programmänderungen vorbehalten.

Das geplante Programm:

Samstag, Anreise: Transfer vom Flughafen zum Hotel. Einchecken und Kennenlernrunde.

Sonntag, fotografische Zeitreise: Nach dem Frühstück geht es los: Wo wir sind, fotografische Verortung, zu Fuß von Port de Soller, zu den beiden Leuchttürmen Far de Bufador und Far de Cap Gros oberhalb der Hafeneinfahrt, Hafenerperspektiven und mehr Meerblick. Anschließend Fahrt mit dem Orangenexpress von 1923 in das Zentrum von Soller, fotografischer Streifzug durch Straßen und Sträßchen, vorbei an Gärten und alten Mauern. Es gibt bei aller Beschaulichkeit viel zu sehen. Perspektiven sind heute das fotografische Thema, harte Lichtkontraste verlangen sorgfältige Belichtung.

Montag, Überblicke und Einblicke, Natur der Insel: Fahrt mit Stopps vorbei am größten Trinkwasser-Reservoir Mallorcas zur Serpentine von Sa Calobra, in den Torrente de Pareis: Natur pur. Gigantische geschliffene Steine, Glanz und schwarze Pfützen, schön, wenn man da ein gutes Weitwinkel oder Makro-Objektiv dabei hat. Am besten Beides. Aber Achtung, Trittsicherheit ist notwendig, und wenn es zu regnen anfängt, sofort raus aus dem Flussbett, so manche Kamera wurde nie mehr gefunden! Über das historische Kloster Lluc zurück nach Port de Soller.

Dienstag, Alte Wege, alte Bäume, alte Häuser: Wir haben Urlaub. Wir haben also Zeit und nehmen heute folgenden Weg unter die Füße und lassen die Augen schweifen: Wir wandern von unserem Hotel den alten Eselsweg über den Coll den Borrassa, am Ortsrand von Soller vorbei den alten Weg über Binibassi weiter nach Fornalutx. Dieser wunderschöne uralte Ort hat durch seine Berühmtheit schon etwas Disneyland-Charme bekommen, aber genau dessen Vermeidung sollte unser fotografisches Anliegen sein. Auf jeden Fall gibt es dort Kakao 43 (Kakao cuarenta y tres), unbedingt probieren! Dann geht es von dort zurück nach Soller, es gibt dafür zwei Wege zur Auswahl, wir lassen unsere Beinmuskeln entscheiden...

Mittwoch, Menschen und Locations: Fahrt nach Sineu zum Mittwochsmarkt. Menschen und Tiere, Gewürze und Kitsch, es gibt alles und alles darf fotografiert werden. Die Gelegenheit auch für Mitbringsel und echte mallorquinische Spezialitäten! Davon gestärkt fahren wir in den Süden der Insel in die Nähe einer alten Salzgewinnung, wo wir das Wahrzeichen Mallorcas, die Windmühlen, in größerer Anzahl entdecken und aus allen erdenklichen Perspektiven fotografieren. Alternativ bietet sich ein Besuch im Nationalpark S´Albufera an, klein aber fein, und mit etwas Glück voller Wasser und Vögel, es gibt wunderbare Aussichtspunkte, lange Brennweiten und kurze Verschlusszeiten sind angesagt. Wofür wir uns auch immer entschieden haben, danach geht es zurück nach Port de Soller.

Donnerstag, Standpunkte und Aussichten: Fahrt entlang der Nordwestküste mit ihren zahlreichen Miradores (Aussichtspunkten) nach Estellencs. Dieser kleine Ort mit kleinem Strand in einer kleinen Bucht und einer kleinen Strandbar ist unser Wendepunkt zurück über Valldemossa nach Palmanjola. Dort heißt es aussteigen und mit dem Roten Blitz, der berühmten Siemensbahn von 1912, in einem Affenzahn schaukelnd durch etliche Tunnels der Serra Tramuntana fahren, zurück nach Soller, von da mit direktem Anschluss an die Straßenbahn weiter nach Port de Soller. Vielleicht auch nach der Höllenfahrt die 2km doch lieber laufen? Bemerkenswerte Fotos gelingen gerade während der Bahnfahrt. Nicht nur aus dem Fenster schauend wird eine ruhige Hand gebraucht, auch Portraits vom Gegenüber im Tunnel sind beliebte Motive...

Freitag, Foto-Streifzug zu Fuß durch Palma de Mallorca und Heimreise: Die Hauptstadt, ihre Straßen und Plätze, die imponierende Kathedrale, der verborgene Friedhof, der Parc de la mar, Höfe, Häuser, verborgene Ecken. Zu Fuß zum Castel de Bellver, danach an der Küste zurück zum Auto, ab zum Flughafen einchecken, fly over! Verabredung zur Nachlese...